Eisenacher Kirchenblatt

Gemeindeblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eisenach



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Kirchengemeinde Eisenach



August/September 2024

Titelbild	Elisabethplan unterhalb der Wartburg			
	Zum An-Denken	3		
Inhalt	Monatssprüche	4		
	Nachrichten aus der Kirchengemeinde			
	Post an das Eisenacher Kirchenblatt	7		
	Das ist los in der Gemeinde	8		
	Personalien	17		
	Gottesdienstplan	18		
	Kirche mit Kindern und Jugendlichen	22		
	Themen und Gespräche	26		
	Leib - Seele - Geist	27		
	Konfirmanden	28		
	Kinder	28		
	Senioren	29		
	Junge Leute	29		
	Singen und Musizieren	30		
	Ehrenamtliche	30		
	Kirchenmusik	32		
	Freude und Leid in der Gemeinde	34		
	Diakonie	35		
	Kontakte in der Gemeinde	36		
Impressum	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eisenach			
	V.i.S.d.P. Armin Pöhlmann, Ludwigstraße 38, 99817 Eisenach			
	© 87 67 09 oder © 881 75 32			
	Druck: dmz Druckmedienzentrum Gotha (Layout-Entwurf: André Nestl	er)		
	Redaktionsschluss: 2.7.2024 Auflage: 5500; Erscheinungsdatum 24.7.20	24		
Kontakt	armin.poehlmann@kirchenkreis-eisenach.de			
	© 87 67 09 oder © 881 75 32 www.kirchengemeinde-eisenach.de			
Nächste	Beiträge für das "Eisenacher Kirchenblatt" Oktober/November 2024 geben Sie			
Ausgabe	bitte bis zum 3.9.2024 in das Stadtkirchenamt, Pfarrberg 2 oder schicker			
	E-Mail. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingegangene Texte ggf. zu ver-			
	ändern bzw. zu kürzen.			
Bank-	Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach			
verbindung	Bank: Wartburg Sparkasse			
	IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47 BIC: HELADEF1WAK			
	Beim Verwendungszweck bitte immer die Kennzeichnung 2513 verwe	enden!		
	(z.B. "Spendenzweck, 2513, Name, Adresse")			

Zum An-Denken

In diesem Jahr geht es in den Andachten um das, was in unserer Kirche gelingt, nicht, weil wir es selbst erdacht, verdient und gemacht haben, sondern weil Gott es uns geschenkt und unerwartet zugespielt hat.

von Oberin Annegret Bachmann

Es gibt Orte, an denen man Gottes Wirken und Segen scheinbar mehr spürt als an anderen. Oft haben hier Menschen vor uns zu Gott gebetet und in seinem Auftrag gestanden. Ein solcher ist für mich der Elisabethplan unterhalb der Wartburg.

Als Eisenacher kennen Sie diesen besonderen Ort sicher. Über eine schmale felsige Pforte tritt man ein in die offene Kapelle im Wald. Zum Elisabethjahr 2007 wurde das alte Hospiz der Franziskaner neugestaltet. Die Elisabethstatue und die Quelle gibt es schon sehr lange. Das große Kreuz ist neu aufgerichtet und die Kirche als offener Gottesdienstraum umgebaut. Unsere Diakonische Gemeinschaft hat vor einigen Jahren diesen Ort für sich entdeckt. Wir haben hier schon manche Abendandacht erlebt, uns am Pilgerweg zur Wartburg gestärkt und Diakone und Diakoninnen in die Gemeinschaft eingesegnet. Und auch ich selbst sitze gerne allein im Schatten der Bäume für ein stilles Gebet. Nach langem Aufstieg ist es wohltuend einen Ort der Einkehr und Stille zu finden. Das Grün der Blätter, das Vogelgezwitscher (und früher die Wartburgesel) laden zum Innehalten und Auftanken ein. Scheinbar fernab von dem Touristenstrom erschließt sich uns die geistliche Dimension der Wartburg. Es ist ein Kraftort - vielleicht durch das Wirken der heiligen Elisabeth. Nach einer unserer Andachten sprach mich der damalige Eseltreiber an. Er freute sich über das fröhliche Singen und die Gemeinschaft. Oft ist er mit seinen Eseln auf dem Weg oberhalb des Elisabethplanes gelaufen und fand es traurig, wie ungenutzt dieser schöne Ort bleibt.

Vielleicht kehren Sie einmal beim nächsten Spaziergang auf die Wartburg ein. Vielleicht nutzen wir diesen Gottesdienstraum für uns als Kirchengemeinde bewusster.

Es ist wunderbar einen solchen Ort zu haben



Monatssprüche

Monatsspruch August

Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.

1Psalm 147,3

Monatsspruch September

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

Jeremia 23,23

Themenreihe 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Vor 500 Jahren wurden die ersten deutschen Gesangbücher gedruckt. Das war eine Idee Martin Luthers, dass mit der Reformation im Gottesdienst gesungen werden solle. Die Kirchenblattredaktion hat sich für dieses Jahr als Jahresthema vorgenommen, den Chören und musikalischen Gruppen unserer Kirchengemeinde die Gelegenheit zu geben, sich vorzustellen. Vielleicht finden sie auch auf diesem Wege neue Stimmen.

ImPlus-Chor



Wie kommt ihr denn auf den Namen und wer seid ihr?

...könnte sich mancher fragen und sind wir auch schon gefragt worden.

Also, wir sind entstanden aus den Sängerinnen, die langjährig im Mitarbeiterchor

des Krankenhauses mit mir gesungen haben und den Sängerinnen des Annensingkreises.

Da einige doppelt mitsangen, war das ein guter Weg, gemeinsam neu zu beginnen.

Es gab einen Neustart, da musste ein neuer Name her. Und am 11. Mai 2022 habe ich das erste Mal in meinem Kalender eingetragen "Implus-Chorprobe" Da ich als Chorleiterin sehr auf dem Herzen habe, Menschen zum Chorsingen zu gewinnen und der Name eines Chores für mich auch Bedeutung hat, freue ich mich über diesen Namen. So fiel dieses Wort wie vom Himmel in mein Herz. Wir sind "Im Plus", wenn wir gemeinsam singen.

Wir sind "Im Plus", wenn wir vom Vertrauen zu unserm Schöpfer und Erlöser singen.

Wir sind "Im Plus", wenn neue Sängerinnen und Sänger dazu kommen und unser Miteinander wächst.

Also wir sind ein wachsender Chor, singen gerne auch bei bestimmten Anlässen wie Gottesdiensten, Sommerfesten, geben selbst gerne kleine Konzerte, auch manchmal in der Liboriuskapelle in Creuzburg und erfreuen Menschen im Altersheim. Bei schönem Wetter üben wir auch im Garten vor dem Annenstift und die Bewohner sitzen draußen oder hören uns vom Fenster aus.

Das Liedrepertoire reicht von einstimmig bis vierstimmig, wir singen gerne moderne Melodien, eingängige Texte zum Nachdenken und Ermutigen. Auch wenn wir bisher ausschließlich Sängerinnen sind, ist es mir eine Freude, Männer begrüßen zu können. Die meisten Lieder sind stimmlich variiert singbar.

Mir als Chorleiterin macht es sehr viel Freude diesen Chor zu leiten, ich mag dazu Klavierbegleitung und liebe Schwung und klare lebensnahe Texte.

Unsere Proben sind 14-tägig mittwochs 17 Uhr in der Annenkirche - oder im Raum gegenüber. Vielleicht sehen wir uns ja mal!

Birgit Heichel

Gerne können sie mich anrufen unter: 0173 382 74 00

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch - Teil 2

Im 17. Jahrhundert fanden besonders die Lieder von Paul Gerhardt Aufnahme in den Gesangbüchern. Weithin waren Buchdrucker, Verleger und Buchhändler für den Druck von Gesangbüchern verantwortlich: So auch das "Eisenachisch GesangBuch" von 1673. Es wurde von Joh. Günther Rörerseit 1670 in Eisenach - herausgegeben und eins von drei heu-



te bekannten Exemplaren befindet sich im Bachhaus Eisenach. Vorangestellt ist ein Luther-Zitat: "Die Buchdrucker tuhn sehr wol dran/ daß sie gute Lieder fleißig drucken/ und mit allerley Zierde den Leuten angenehm machen/ damit sie zu solcher Freude des Glaubens gereizt werden und gerne singen." Dieses Gesangbuch war das erste Schulbuch des kleinen Johann Sebastian Bach. Bedeutsam gegenüber anderen Gesangbüchern sind 12 ganzseitige Kupferstiche. Das Vorsatzblatt zeigt Eisenach mit der Wartburg, das Titelblatt zu "Tugend Lieder" zeigt den Altarraum von Bachs Taufkirche mit der Kanzel auf der korinthischen Säule. Die weiteren Kupferbilder sind jeweils verschiedenen Abteilungen vorangestellt.



Konfessionelle Auseinandersetzungen und die territoriale Entwicklung führten zu Territorial-Gesangbüchern durch privilegierte Verlage und es ging so weit, dass "jedes kleine Fürstentum als Zeichen seiner Souveränität neben die Landesfahne und die Uniformen der Soldaten das 'eigene, privilegierte Gesangbuch' treten ließ. Für Eisenach erschien ein solches 1712 und zeigt vor dem Titelblatt Herzog Johann Wilhelm

und seine Frau Magdalena Sibylle sowie Eisenach mit der Wartburg. Bedeutsam ist die Angabe im Titel: "beygefügt benebenst der Paßion/ wie solche nach dem H. Evangelisten Mattheo am Char-Freytag figural. abgesungen wird" und belegt, dass schon eine gesungene Passion am Karfreitag in der Georgenkirche stattfand.

Sup. i.R. Wolfgang Robscheit © Archiv Georgenkirche Eisenach

Nachrichten aus der Kirchengemeinde

Der Treff der Musikfreunde läuft aus

Viele Jahre hat sich Gottfried Meyer mit anderen Musikfreunden am Pfarrberg getroffen und mit großem Aufwand eine regelmäßige Veranstaltung gestaltet, die die Kirchengemeinde bereichert hat. Nun haben wir die Nachricht bekommen, dass dieses Angebot zum Herbst eingestellt wird: "Als Herr Meyer vor einem knappen halben Jahrhundert als Museumspädagoge den für jedes Museum geforderten "Jugendklub" (es waren nicht nur Jugendliche) im Bachhaus übernahm, wurde ihm nach Jahren dann von der neuen Leitung "das rechnet sich nicht mehr" gesagt. Was nun? Eine Anfrage bei Superintendent Robscheit stieß auf eine offene Tür. Die Veranstaltungen waren gut besucht. Im Laufe der Jahre haben Todesfälle und andere Gründe die Besucherzahl schwinden lassen. Die verbleibenden Besucher und er haben sich nun geeinigt, diese Gemeindearbeit mit dem September 2024 auslaufen zu lassen."

Die Kirchengemeinde sagt Herrn Meyer für die vielen Exkursionen in Spezialgebiete der Musikgeschichte Dank und ein herzliches Vergelt's Gott!

Post an das Eisenacher Kirchenblatt

Frauen in der Bibel - 3. Teil

Im dritten und damit letzten Teil dieser Reihe würde ich Ihnen am liebsten was zur Jungfrau Maria erzählen und wieso sie niemand Jungfrau nennen sollte, oder zu unbekannteren weiblichen Persönlichkeiten zu Zeiten von Jesus, im neuen Testament jedoch sind wenige Frauen namentlich überlie-



fert. Deshalb habe ich mich für eine Frau entschieden, die sonst nur als "Die Ehebrecherin" bekannt ist.

In dieser Geschichte geht es um eine Frau, die beim Ehebruch erwischt wurde und dann vor die Schriftgelehrten gebracht wird, die aus den Überlieferungen Moses wissen, dass diese Frau gesteinigt werden muss. Jesus ist in diesem Geschehen anwesend und spricht "Derjenige unter euch, der ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein". Daraufhin verschwanden die Zuschauenden und die Gelehrten langsam, ohne die Frau zu steinigen. Jesus spricht zu ihr allein "Ich verurteile dich auch nicht. Gehe und sündige fortan nicht mehr" (Johannes 8, 1-11).

Die Geschichte zeigt zum einen die ungerechte Misogynie der Gesetze, da nur die Frau angeklagt wurde, nicht aber der Mann, mit dem sie die vermeintliche Beziehung führte.

Außerdem ist unbekannt, ob sie in einer unglücklichen Ehe lebte, eventuell Opfer von Gewalt oder Hass war und sich wegen der Schriften nicht scheiden durfte.

Heute gelten Scheidungen als normal und auch die Tat des "Ehebruchs" ist in meinen Augen keine Sünde, denn jemanden zu lieben, kann nicht falsch sein. Jesus rettet diese Frau, indem er den Menschen einen Spiegel vorhält. Ein Text in der Bibel voller Inspiration und Aktualität, der uns zur persönlichen Reflexion und gegen Verurteilung anderer anregt.

Emelie Mithin

Das ist los in der Gemeinde

Täglich Konzert in der Georgenkirche

Die Eisenacher Mittagsmusiken - von Montag bis Sonnabend - und die Eisenacher Sonntagskonzerte (Kammermusik und Orgelmusik) in der Georgenkirche werden im August und September fortgesetzt. Somit können Sie täglich in der Georgenkirche ein Konzert hören.



Welch ein Leben!

Musical über Martin Niemöller

Am ■ 10. August wird in der Nikolaikirche um • 17 Uhr ein musikalisches Porträt über Martin Niemöller (1892-1984), führender Vertreter der Bekennenden Kirche während der NS-Zeit, aufgeführt. Seinem aufregenden Leben, seinen Gedanken, Erfahrungen und seiner Haltung spüren die Lieder von Siegfried Fietz und Helwig Wegner-Nord nach. Es geht um die umfassende Nachfolge Jesu. "Für uns Christen geht es um das ganze Leben", sagt Martin Niemöller. Darum reichte für ihn christliche Verantwortung hinein ein alle Bereiche des persönlichen wie auch des politischen Lebens. Der Eintritt kostet 15 Euro, Schüler und Studenten 12 Euro.

Karten können reserviert werden bei Angelika Meincke (0151 65 53 15 20) oder an der Abendkasse direkt gekauft.

ACHAVA Festspiele in Eisenach:

interkulturelle Bildung und jüdisch-christlicher Dialog

Wie kann der Dialog zwischen Kulturen und Religionen gelingen? Wie vielfältig ist das Leben in



Eisenach? Was kann die Zivilgesellschaft tun, um sich gegen Antisemitismus, Islamophobie und Rassismus und für Respekt und Dialog einzusetzen?

Welchen Beitrag können Spiritualität, Kunst, Kultur und Musik dazu leisten?

Diesen und anderen Fragen geht das ACHAVA Festival in Eisenach und dem Wartburgkreis nun schon zum sechsten Mal nach. In Konzerten, Ausstellungen, Workshops, Gesprächsreihen, Gottesdiensten und dem ersten Dok-Film-Festival im Eisenacher E-Werk bieten sich vielfältige Möglichkeiten zu Bildung, Austausch und Gespräch. ACHAVA ist ein interkulturelles Festival mit einem jüdischen Schwerpunkt. Der jüdisch-christliche Dialog bildet einen Themenschwerpunkt. Das vielfältige Programm lädt zu über 30 Veranstaltungen, einer Kunst-Ausstellung sowie sechs polni-

schen und tschechischen Filmen innerhalb der 1. Filmtage im E-Werk Eisenach ein.

Die diesjährige Kunstausstellung wird das Highlight der Festspiele sein. Die jüdische Künstlerin Dikla Stern widmet sich in der Ausstellung "Lililalaland" zum einen ihrer eigenen Familiengeschichte und zum anderen setzt sie sich mit politisch-satirischer Kunst mit aktuellen Geschehnissen auseinander.

Termine:

- Kunstausstellung im E-Werk: 16.8. bis 22.9.2024, Öffnungszeiten Donnerstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei
- ACHAVA Festspiele im Wartburgkreis und in Eisenach: 14.9. bis 22.9.2024

Sommerfest in der Annenkirche

Sonnabend ■ 17. August wird in der Annenkirche das alljährliche Sommerfest gefeiert. Wir beginnen •15.30 Uhr mit einer Andacht in der Kirche, die musikalisch vom ImPlus-Chor begleitet wird. Unser evangelisches Gesangbuch feiert 500. Geburtstag, dieses besondere Jubiläum wollen wir aufgreifen. Im Anschluss gibt es Salate vom Buffet und Bratwurst und Zeit zum Erzählen bei hoffentlich schönem Wetter draußen im Grünen. Parallel dazu wird es ein Angebot für Kinder geben zum Gestalten von Musikinstrumenten. Musikalisch wird das Fest gegen •18.30 Uhr ausklingen, mit gemeinsamem Singen und Musizieren. Wer etwas zum Buffet beitragen möchte, kann dies bitte Familie Mattheis mitteilen.

Der Herr der Ringe: Die zwei Türme

ein phantastischer Gottesdienst

Der Herr der Ringe in der Eisenacher Nikolaikirche. Fantasy und Religion. Ein erstes Projekt gab es 2023 mit dem ersten phantastischen Gottesdienst. Jetzt ist es so weit für einen zweiten Teil am ■ 24. August • 18.30 Uhr. Wir möchten im Gottesdienst Elemente und Motive des zweiten Bandes der tolkienschen Trilogie aufgreifen. Die Gefährten des ersten Bandes sind zerstreut. Gandalf kehrt zurück, König Theoden wird geheilt vom dunklen Einfluss und Gollum kämpft mit sich selbst. Die Ents machen sich auf zum Sturm auf Isengart. Und natürlich gibt es am Ende Lembas.

Das Herr-der-Ringe-Projekt ist eine Aktion, die von Pfarrer Pöhlmann ins Leben gerufen wurde. Mit einer ökumenischen Vorbereitungsgruppe aus verschiedenen Gemeinden Eisenachs widmet er sich Tolkiens Hauptwerk in der Form von öffentlichen Gottesdiensten.

Sommerfest Paul-Gerhardt-Kirche

Zum diesjährigen Sommerfest wird herzlich eingeladen am

Samstag, dem ■ 31. August, in den Garten der Paul-Gerhardt-Kirche. Es beginnt um • 17 Uhr mit einer Terrassenmusik der Fidelrunde Bundweis. Parallel dazu können die Kinder im Garten spielen, malen und basteln. Danach gibt es Abendessen vom Buffet. Dazu bitten wir alle Gäste, einen



Beitrag mitzubringen, damit ein buntes Speisenangebot entsteht.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele kleine und große Gäste!

Familiengottesdienst mit KiTa "Spielkiste"

Am ■ 1. September feiern wir um • 10.30 Uhr in der Annenkirche einen bunten und fröhlichen Gottesdienst. Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Erzieher aus der evangelischen Kindertagesstätte "Spielkiste" gestalten den Gottesdienst mit. Um neue Schritte auf neuen Wegen soll es gehen und wie wir sie mit Gottes Hilfe mutig beschreiten können.

Glockengeläut zum 1. September



Am ■ 1. September abends • 20.45 Uhr läutet die große Glocke vom Turm der Georgenkirche. Ihr Läuten erinnert an die furchtbare "Pulverexplosion zu Eisenach am 1. September 1810".

Napoleonische Truppen zogen durch Eisenach. Da explodierten drei ihrer Munitionswagen. Durch das Unglück kamen über 70 Menschen ums Leben, viele Häuser in der Stadt wurden zerstört oder beschädigt. Zugleich erinnert das Glocken-Geläut auch an den Beginn des 2. Weltkrieges am 1. September 1939. Der Glockenklang mahnt vor der zerstörerischen Gewalt des Krieges und ruft zum Gebet für den Frieden.

Musikalischer Sonnenschein-Gottesdienst



Zum Sonnenscheingottesdienst am ■ 8. September • 10.30 Uhr wird es dieses Mal besondere Musik geben. Der Liedermacher Hans-Kurt Ebert wird zu Gast sein. Unter dem Motto "Sing mir was - gemeinsam, nicht einsam und alleinsam" wird er uns mit Liedern zur Gitarre erfreuen. Sonnenscheingottesdienste werden in einfacher Sprache gestaltet und richten sich an Menschen aller Generationen sowie Menschen mit Behinderungen. Die Atmosphäre ist geprägt von großer Herzlichkeit. Im Anschluss gibt es wieder Kirchenkaffee. Herzliche Einladung dazu.

Konzert mit Dilian Kushev

Am Freitag, 13. September 19.30 Uhr findet in der Nikolaikirche ein Konzert des Baritons Dilian Kushev, der Goldenen Stimme aus Bulgarien, statt. Auf dem Programm stehen "Ave Maria", "Adagio", "Pie Jesu", "Ich bete an die Macht der Liebe", "Panis Angelicus", "O sole mio" und viele andere bekannte Lieder. Kushev wurde 1974 geboren und hatte nach

seinem Studium an der National Music Academy in Sofia viele internationale Engagements. Seit 2014 ist er mit dem "Arienensemble Tosca" in Deutschland unterwegs und hat sich auf Kirchenkonzerte spezialisiert. Sowohl für seinen Gesang als auch für sein



Engagement für die Musik hat er Preise bekommen. Das Programm ist eine Zusammenstellung aus sakralem Gesang, folkloristischem Gut und Opernarien. Der Eintritt ist frei, der Künstler bittet um eine Gabe am Ausgang.

Aperitif-Gottesdienst in der Annenkirche

Zum Aperitif-Gottesdienst wird Sonnabend ■ 14. September um • 18 Uhr in die Annenkirche eingeladen. Im Zentrum steht der Predigttext des Sonntags. In lockerer Runde können sich die Besucher gedanklich darauf einstimmen, eigene Ideen äußern, Neues entdecken, sich an Vertrautem freuen. Musikalisch wird der Gottesdienst von Almuth und Jens Heinze begleitet. Im Anschluss gibt es Zeit zum Genießen von echtem Aperitif, mit und ohne Alkohol.



Dialog-Gottesdienst: Gott schenkt Leben!

Die Kirchengemeinde und die Achava-Festspiele laden ein zum Jüdisch-Christlichen Dialog-Gottesdienst in die Nikolaikirche am Sonntag 15. September 10.30 Uhr. Der Dialog-Gottesdienst ist ein Vermächtnis des legendären Rabbiners Schalom Ben-Chorin. Rabbiner Steinmann war Schüler Ben-Chorins und der erste Rabbiner, der nach der Wende in Thüringen einen jüdischen Gottesdienst leitete. 2017 hat er zuletzt in der Georgenkirche in Eisenach gepredigt. Sein Dialogpartner ist Pfarrer Pöhlmann. Gemeinsam werden sich beide Theologen einem Bibeltext widmen und

ihn von mehreren Seiten beleuchten. Syriab Duo untermalt den Gottesdienst mit jüdischen und arabischen Stücken, verwebt mit der Musik von J.S. Bach. Christoph Seestern-Pauly spielt an der Orgel klassische synagogale Musik. Im Anschluss gibt es einen Imbiss in der Kirche mit Brot- und Weinsegen.

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Tag des Friedhofs



Zum zweiten Mal beteiligt sich der Eisenacher Friedhof am bundesweiten Tag des Friedhofs am Sonntag, dem ■ 15. September. In diesem Jahr steht er unter dem Thema: Endlich und lebendig. Der Tag wird eröffnet mit einem ökumenischen Familiengottesdienst um • 11 Uhr in der Friedhofskapelle. Dazu erklingt Musik des Posaunenchores. Danach gibt es thematische Führungen und Mitmach-Aktionen ebenfalls für alle Generationen.

Schöpfungszeit in der Nikolaikirche

In der Kirche am Karlsplatz wird seit vielen Jahren in der Zeit um das Erntedankfest herum von den Künstlerinnen und Künstlern der Eisenacher Kunstwerkstatt der Diako ein großer Ernteteppich aus Samen, Früchten und vielen duftenden und bunten Überraschungen gelegt. Er war oft versteckt und schwer einsehbar in der früheren Taufkapelle. Dieses Jahr soll die Schöpfung und ihre Gaben im Zentrum stehen. Die Kirche wird von ■ Mitte September bis Mitte Oktober umgeräumt und Nagelkreuzsonntag (29.9.), Erntedank (5.10.) und

andere Gottesdienste und Andachten werden im Rund gefeiert. Der Teppich kann auch während der üblichen Öffnungszeiten der Kirche betrachtet werden: • 15 - 17 Uhr Montag bis Samstag.



Nikolaikolleg

■ 17. September • 10 Uhr Kapelle am Diakonissenmutterhaus

Einigkeit & Recht & Freiheit...

Wenn Wunden Wunder werden!

Helmut Schmidt, Werratalverein Zweigverein Südringgau e.V., Herleshausen

Die Grenze und Grenzöffnung zwischen Herleshausen und den thüringischen Nachbarn: Bilder, die uns auch nach 35 Jahren heute noch bewegen.

Erntedank und Küsterjubiläum in der Annenkirche



Am 22. September 10.30 Uhr gibt es viel Grund, Danke zu sagen. Wir feiern gemeinsam das Erntedankfest, nehmen bewusst wahr, was Gott uns alles zum Leben schenkt, und danken ihm dafür. Wie immer können Erntegaben, frisch oder verarbeitet, mitgebracht werden. Sie kommen dem Eisenacher Frauenhaus zugute. Danke sagen

wollen wir aber auch unserem langjährigen Küster Uwe Schmähling. Seit 50 Jahren versieht er den ehrenamtlichen Dienst in unserer Annenkirche und ist dort nicht weg zu denken. Mit Liebe, Herzblut und großem Einsatz kümmert er sich darum, dass in unserer Kirche vieles stattfinden kann

und die Menschen sich wohl und willkommen fühlen. Jeder Pfarrer, jede Pfarrerin, die in der Annenkirche Dienst taten und tun, konnten und können sich jederzeit





auf ihn verlassen. Dafür wollen wir ihm von Herzen danken und laden im Anschluss zu einem kleinen Empfang ein.

Nagelkreuz-Gottesdienst mit Kantate

Am Sonntag ■ 29. September um • 10 Uhr beginnt in der Georgenkirche der Gottesdienst zum Internationalen Nagel-kreuzsonntag, der in diesem Jahr gleichzeitig der 337. Kantaten-Gottesdienst ist. Als Kantate wird aufgeführt BWV 169 "Gott soll allein mein Herze haben". Pfarrer Hundertmark und Pfarrer Pöhlmann gestalten diesen Gottesdienst als musikalischen Versöhnungsgottesdienst. Die Gemeinde zieht zum Ende des Gottesdienstes wieder aus der Georgenkirche mit dem Nagelkreuz zur Nikolaikirche durch die Stadt.

Adonia-Musical 2024 "Petrus"



Angst, Verfolgung und Gewalt sind für die Christen zur Normalität geworden, seit Jesus nicht mehr unter ihnen ist. Aber inmitten der Verfolgung erleben sie das Unglaubliche: Die Gemeinde wächst, sie erleben Wunder und jeden Tag bekennen sich mehr Menschen zu Jesus. Doch der leiden-

schaftliche Petrus spürt, dass sein Auftrag über die Stadtmauern von Jerusalem hinausgeht. Die ganze Welt soll die gute Nachricht hören! So bricht er auf und begibt sich auf eine spannende und weltverändernde Reise...

Ein Adonia Musical mit fesselndem Einblick in die Entstehungsgeschichte der christlichen Gemeinde. Doch es geht um mehr als den Blick auf damals, denn das Thema hat erschreckenderweise bis heute nichts an Aktualität verloren. Eine junge Live-Band und 70 talentierte Teenager werden

diesen Freitagabend im Bürgerhaus Eisenach ganz sicher unvergesslich machen.

Also den Termin unbedingt vormerken:

■ 11.Oktober • 19.30 Uhr Bürgerhaus Eisenach.

Freier Eintritt / Spende für Kinder- und Jugendmusikarbeit erwünscht.

Damit die 70 Jugendlichen und 10 Mitarbeiter/innen einen Schlafplatz haben, werden ca. 40 Gasteltern gesucht, die zwei oder mehr Teenager für die Nacht vom 11. zum 12. Oktober auf-nehmen. Die Teens haben Schlafsäcke dabei, die Mitarbeiter/innen freuen sich auf ein Bett.

Gasteltern melden sich bitte per SMS unter 0176-55 72 20 65 oder (03691) 881 96 90 bei Hans-Jürgen Roth.

Personalien

"Meine liebe Stadt"

Dem Zitat Martin Luthers über Eisenach kann ich aus vollem Herzen zustimmen. Eisenach ist immer auch meine liebe Stadt geblieben. Hier machte ich das Abitur. Zwischen Weggehen und Wiederkommen liegen nun schon über dreißig Jahre, aber jedes Jahr besuchte ich Eisenach mindestens einmal. Denn meine Frau Dorothea und ich haben in der Georgenkirche geheiratet. Nach dem Studium der Theologie in Jena und dem Vikariat wurde ich in St. Georgen im Jahre 2000 ordiniert.

Meine beruflichen Stationen waren bisher Klettbach, Gotha und Leipzig. Dort festigte sich meine Liebe zur Musik Johann Sebastian Bachs. Die letzten zehn Jahre in Leipzig waren sehr intensiv und erfahrungsreich. Ich werde viel davon hier einbringen können. Nun freue ich mich, mit Ihnen und Euch die Kirchengemeinde Eisenach als interessanten Anziehungspunkt für die Menschen in unserer Stadt erfahrbar zu machen. Das, was ich bisher wahrnehmen konnte, stimmt mich außerordentlich froh - nette Leute, viele Ideen, fantastische Gebäude mit herausragender Bedeutung und ein großes Potential sich engagierender Menschen. Meine Tätigkeit als Pfarrer an der Georgenkirche und in der Stadt möchte ich

Gottesdienstplan im Internet: www.kirchenkreis-eisenach.de		
	Georgenkirche	Nikolaikirche
4. August 10. Sonntag n. Trinitatis Israelsonntag	10 Uhr (A) Sup Fuchs	10 Uhr Pfr Clemens-Michael Kluge
11. August 11. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr Dr. Andreas Karras (Halle) Pfr Schneider	siehe andere Kirchen
18. August 12. Sonnatg nach Trinitatis	14 Uhr Einführung Pfr Martin Hundertmark	siehe Georgenkirche
25. August 13. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr Pfr Hundertmark Kantatengottesdienst BWV 77	Samstag, 24. 8. Herr der Ringe "Die zwei Türme"
1. September 14. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr RB i.R. Dr. Stawenow	10 Uhr Pfn i. R. Phieler
8. September 15. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr (Taufe) Sup Fuchs	siehe andere Kirchen
15. September 16. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr (A) Pfr Hundertmark	10.30 Uhr GD zu Achava mit Rabbiner Andrew Steinmann und Pfr Pöhlmann
22. September 19. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr OKR i.R. Grüneberg	siehe andere Kirchen
29. September Michaelistag Nagelkreuzsonntag	10 Uhr Pfr Pöhlmann /Pfr Hundertmark Kantaten-GD BWV 169 und Nagelkreuzsonntag; Beginn in Georgen mit Zug nach Nikolai	
6. Oktober Erntedank	10 Uhr (A) Pfr Hundertmark	Samstag, 5. 10. um 17 Uhr Erntedank mit dem Eine-Welt-Verein

Wartburggottesdienst

Sonntag, 1.9., 18 Uhr, Pfn Biesecke

Samstag, 28.9., 18 Uhr, mit Taufe und Harfenmusik, Pfr Pöhlmann

Versöhnungsgebet von Coventry - Nagelkreuzandacht Freitag 9.8. / 13.9.. um 17 Uhr, Nikolaikirche

A – Abendmahl • K – Kinderkirche

Dienstbezeichnungen: Pfn – Pfarrerin • Pfr – Pfarrer • Sup – Superintendent/in • Obn – Oberin • RB

	î		
Annenkirche	PGerhardt-Kirche	Johanneskirche	Werner-Sylten-Haus
10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst Pfn Biesecke	10.30 Uhr Familien-GD zum neuen Schul- und Kindergartenjahr Pfn Stötzner + Team	9 Uhr Pfn Stötzner	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr (A) Pfn Biesecke	10.30 Uhr (K) Pfn Stötzner	siehe andere Kirchen	10 Uhr Pfr Pöhlmann
Samstag 17.8., 15.30 Uhr Sommerfest	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr RB i.R. Dr. Stawenow	10.30 Uhr (K) Pfn. Stötzner mit Posaunenchor	9 Uhr Pfn Stötzner	10 Uhr Gottesdienst mit dem Kinderchor Pfr Pöhlmann
10.30 Uhr Familien-GD mit der KiTa "Spielkiste"	Samstag 17 Uhr Sommerfest mit Terrassenmusik	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
0.30 Uhr Sonnenschein-GD mit Liedermacher, Pfn Biesecke und Team	10.30 Uhr (K) OKR i.R. Grüneberg	9 Uhr OKR i.R Grüneberg	10. Uhr Pfr Pöhlmann
Samstag, 14.9. 18 Uhr Aperitif mit Fam. Heinze	11 Uhr Ökumenischer Familien-GD in der Friedhofskapelle	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen
10.30 Uhr Erntedank und Küsterjubiläum Pfn Biesecke	10.30 Uhr Familien-GD zum Erntedankfest Pfn Stötzner + Team	9 Uhr GD mit Erntedank	10. Uhr Pfr Pöhlmann
siehe 10 Uhr Georgenkirche	siehe 10 Uhr Georgenkirche	siehe 10 Uhr Georgenkirche	siehe 10 Uhr Georgenkirche
siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen	siehe andere Kirchen	10 Uhr Erntedank-GD

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gottesdienst (K) sonntags, 15 Uhr; am 2. und am letzten Sonntag im Monat um 10 Uhr, Barfüßerstr. 4

Taizé - Gebet

Am 2. und 4. Samstag im Monat um 18 Uhr, Hospiz St. Elisabeth

Friedensgebet Am 1. Montag im Monat um 17 Uhr, Annenkirche

im Dreiklang von "glauben - singen - handeln" gestalten. Die drei großen Persönlichkeiten der Stadt stehen dabei Pate.



Mit der Bibelübersetzung auf der Wartburg trug Martin Luther entscheidend dazu bei. evangelisch dass wir und glauben Gottes Wort verständlich unter das Volk bringen können. Das wird in sich wandelnden Zeiten immer eine neue Herausforderung sein. Wie wichtig Sprache und Wort sind, erleben wir gegenwärtig - und auch, wie gefährdet sie sind.

In der Geburtsstadt von Johann Sebastian Bach wurden die Grundlagen für seinen musikalischen Weg gelegt. Seine Musik inspiriert Menschen auf der ganzen Welt. Die Georgenkirche ist der Ort, wo alles begann. Gemeinsam zu singen, verbindet Menschen und stärkt die Gemeinde. Der liturgischen Tradition verpflichtet, möchte ich (jungen) Menschen weitergeben und sie dafür begeistern, was über Generationen hinweg Christen im Glauben musikalisch trägt.

Die dritte ist Elisabeth. Dass es bei Elisabeth nicht immer rosig war, wissen wir aus Legenden und Fakten. Trotzdem wurde ihr sozial-diakonisches Handeln zum Vorbild für eigenes Engagement. Kirche wird nur glaubwürdig sein können, wenn Verkündigung auch in die ihr entsprechende Tat mündet. Einander zu helfen, im Alltag nach den eigenen Möglichkeiten beizustehen - dazu möchte ich Menschen einladen. In meinem bisherigen Berufsleben gab mir der Vers aus 2. Korinther 3, 17 Halt. "Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit". In diesem Sinne grüße ich ganz herzlich und freue mich auf viele Begegnungen und die gemeinsame Arbeit in meiner lieben Stadt.

Ihr / Euer Pfarrer Martin Hundertmark

Was immer gerne gefragt wird....

Lieblingschoral: EG 369

Lieblingsbuch: Die toskanische Küche

Zweites Lieblingsbuch: "Narziss und Goldmund"

Lieblingskantate von JSB: Diese Frage lässt sich unmöglich

beantworten

Lieblingsstadt neben Eisenach: Rom Radfahren oder Joggen? Ersteres

Rotwein oder Weißwein: Je nach Jahreszeit

Lieblingsserie: Game of Thrones

Letzter Film im Kino: The Zone of Interest JoPa oder MaPa? Je nach Gemütslage

Lieblingskomponist: Bach für die Arbeit, Rachmaninov für

die Romantik und John Williams für Filme

Tee oder Kaffee? Earl Grey

6 Uhr oder 23 Uhr? Eher Letzteres



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamir

Waldwesen und Fantasietiere



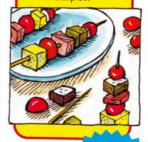
Sammle auf einem Waldspaziergang Blätter und Früchte. Zu Hause kannst du sie pressen und trocknen. Dann kannst du damit wilde Waldwesen, Tiere und Landschaften zusammenstellen und aufkleben.

Pausen-Spießchen

Bestreiche eine Brotscheibe mit Frischkäse und schneide sie in kleine Stücke.



Schneide ein Stück Hartkäse und Schinken in Würfel. Halbiere Radieschen und Minitomaten. Stecke alle Zutaten auf einen Holzspieß.



Bibelrätsel: Was vermehrte Jesus bei der wundersamen Speisung der 5000 am Galiläischen Meer?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschnift.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabennement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de aupsy pun stong: 20ussy

Familiengottesdienst zum neuen Schul- und Kindergartenjahr in der Paul-Gerhardt-Kirche mit persönlichem Segen

Wenn im August das neue Schul- oder Kindergartenjahr beginnt, ist das spannend für Kleine und Große.

Was kommt auf mich zu? Wer ist für mich da?

Dazu erleben wir eine Geschichte im Familiengottesdienst am Sonntag, dem

■ 4. August, um • 10.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche.



Für die Neuanfänge, die vor uns liegen, gibt es zudem einen persönlichen Segen für alle, die das möchten.

Schulanfänger/innen werden besonders willkommen geheißen. Sie dürfen ihre Zuckertüte mitbringen, damit sie bewundert werden kann.

Familienkirche am Montag in der Paul-Gerhardt-Kirche

Zur Familienkirche wird herzlich eingeladen in die Paul-Gerhardt-Kirche einmal im Monat am Montagnachmittag. Eingeladen sind Kinder ab 3 Jahren - gemeinsam mit Mama oder Papa, Oma oder Opa. Spielen und Malen, Singen und Erzählen, Basteln und Backen, Essen und Trinken gehören zum bunten Programm. Auch den großen Garten nutzen wir gern. Herzlich willkommen!

Montag ■ 19. August • 16 Uhr: Was Freundschaft bedeutet

Montag ■ 16. September • 16 Uhr: Erntezeit - bitte eine Obstsorte mitbringen

Gottesdienst mit dem Kinderchor im Werner-Sylten-Haus

Der Kinderchor unserer Kirchengemeinde unter der Leitung von Anna Fuchs-Mertens ist am ■ 25. August um • 10 Uhr im Gottesdienst im Werner-Sylten-Haus zu Gast. Die Gemeinde freut sich auf ein fröhliches Fest für Jung und Alt mit viel Gesang und Freude.

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

in der Paul-Gerhardt-Kirche

Äpfel, Birnen, Tomaten, Brot und Trauben - so duftet es in unseren Kirchen, wenn wir Erntedank feiern. Sie sind reich geschmückt mit Gottes guten Gaben, die auf Feldern, Bäumen und Beeten gewachsen sind.

In der Paul-Gerhardt-Kirche feiern wir das Erntedankfest mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, dem ■ 22. September • 10.30 Uhr.

Es gibt eine Geschichte zum Zuhören und Mitmachen. Und wir werden Baguette und Weintrauben miteinander teilen.

Erntegaben sind sehr willkommen, gern auch in haltbarer Form. Sie werden an das Eisenacher Frauenhaus gegeben und dort mit Freude erwartet.

Konfirmandenzeit 2024 - 2026

Alle Mädchen und Jungen, die zu Pfingsten 2026 konfirmiert werden möchten, sind ab August herzlich willkommen zur Konfi-Zeit unserer Kirchengemeinde.

Eingeladen sind getaufte und nicht getaufte Jugendliche, die ab August die 7. Klasse besuchen. Die Konfi-Zeit ist das Angebot der evangelischen Kirche, junge Menschen auf ihrer Suche nach Orientierung zu begleiten.

Zwei Jahre lang treffen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden alle vierzehn Tage dienstags von 16 bis 18 Uhr zum Konfi-Nachmittag.

Sie diskutieren Fragen wie "Wofür will ich mich einsetzen? Was ist der Sinn meines Lebens?" Sie lernen die Bibel und die Kirchengemeinde besser kennen. Es gibt Exkursionen, Gottesdienste und eine Konfirmandenfreizeit. Auch Essen und Trinken sowie Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz.

Die Konfi-Nachmittage für den neuen Jahrgang beginnen am Dienstag, dem ■ 13. August um • 16 Uhr. Wegen der Bauarbeiten am Gemeindezentrum Innenstadt treffen wir uns im Werner-Sylten-Haus in der Ludwig-Straße 38.

Im festlichen Konfirmationsgottesdienst am Pfingstsonntag 2026 in der Georgenkirche wird den Jugendlichen auf der Schwelle zum Erwachsenwerden Gottes Segen für ihren Lebensweg persönlich zugesprochen.

Informationen und Anmeldungen für den neuen Konfirmandenjahrgang sind möglich über Pfarrerin Kathrin Stötzner: Telefon 88 76 81 oder per E-Mail kathrin. stoetzner@web.de

Jugendfestival-Rückblick

Die Junge Gemeinde (JG) Eisenach reiste zusammen mit dem Kirchenkreis Eisenach-Gerstungen zum evangelischen Jugendfestival in das Kloster Volkenroda.

Vom 7. bis 9. Juni konnten die Jugendlichen unter der Leitung von Julia Schmitt (JG-Leiterin), Jörg Rumpf (Diakon für Jugendarbeit) und Christian Heering (Jugendvertreter der Gemeinde und der Kreissynode) eine wunderbare Zeit erleben. Das Festival bot zahlreiche Auftritte von Bands, eine Silent-Disco und viele weitere Aktivitäten wie Freundschaftsbänder basteln, Tanzkurse und Klettern.





Unsere Jugendlichen betreuten zusammen mit Jörg Rumpf das Spielecafé. Wir freuen uns schon auf das nächste Jugendfestival 2026!

Weitere Bilder und Impressionen findet ihr auf unserem Instagram-Account: @junge_gemeinde_eisenach QR-Code zum Instagram-Account.

Einladung zur Jungen Gemeinde

Die Junge Gemeinde (JG) Eisenach lädt herzlich ein, am ■ 12. August zum Jugendabend zu kommen. Ab • 19 Uhr beginnen unsere typischen Abende mit Spielen, Kochen und gemeinsamer Zeit. Wir freuen uns auf euch am Pfarrberg 4, Eisenach. Kommt gerne vorbei!



Themen und Gespräche

Ansprechpartner Gesprächskreis Annen:

M. Müller, © 0 56 54 / 62 47

Frauenstammtisch: Christa Wolff, © 74 80 10

Frauenkreis Werner-Sylten-Haus, jeweils • 14.30 Uhr

■ Mi 14.8. (mit dem Seniorenkreis)

■ Di 11.9. (mit dem Seniorenkreis)

Gesprächskreis Johanneskirche, jeweils • 19.30 Uhr

■ Do 29.8. 75 Jahre Kommunität von Taizé Johanneskirche

■ Do 19.9. Buchempfehlungen und Leseproben

Gesprächskreis Annenkirche

■ Mi 4.9. • 17 Uhr: Jahresplanung Annenkirche

Frauenstammtisch Pfarrberg 4-6, • 19 Uhr

> ■ Mo 9.9. Buchvorstellung: "Niemand hat die Absicht, ein Matriarchat zu errichten" (Hrsg. Ella Carina Werner

und Katinka Buddenkotte)

Aus meinem Bücher-

schrank 2.0

Diakonissenmutterhaus, • 17.30 Uhr

■ Do 12.9.

Juli und August Sommerpause

Diako Nikolaikirche

Erntedankgottes-

dienst

■ Fr 27.9. • 10.30 Uhr

Freundeskreis Asyl Maike Röder, Obere Predigergasse 1 (Superintendentur)

© 75 92 99

Leib - Seele - Geist

Friedensgebet am 1. Montag im Monat • 17 Uhr

Annenkirche

Bibelkreis Diakonissenmutterhaus

■ donnerstags • 15.30 Uhr

Taizé-Andachten Hospiz St. Elisabeth, jeweils • 18 Uhr.

am zweiten und vierten Samstag im Monat,

im August ist Sommerpause

Tägliche Andachten Diakonissenmutterhaus

Morgenandacht ■ Mo - Fr • 8 Uhr Mittagsgebet ■ Mo - Fr • 12 Uhr Wochenschluss ■ Sa • 18.30 Uhr

Versöhnungsgebet am Nagelkreuz von Coventry am 2. Freitag im Monat • 17 Uhr in der Nikolaikirche ■ Fr 9.8. / 13.9.

Kreativer Trauertreff

■ jeden 2. Mittwoch im Monat • ab 15.30 Uhr im Hospiz St. Elisabeth in der Schillerstraße 11b;

Anmeldung und Information:

© 88 87 32, www.hospiz-eisenach.com

Trauercafé jeden ■ 4. Mittwoch im Monat • 15.30 Uhr

im Hospiz St. Elisabeth in der Schillerstraße 11b;

Anmeldung und Information:

© 88 87 32 und www.hospiz-eisenach.com

Kinder

Kindergottesdienste

Paul-Gerhardt-Kirche

■ jeden Sonn- und Feiertag während des Gottesdienstes

0 bis 2-jährige Kinder mit Eltern oder Großeltern Paul-Gerhardt-Kirche: Krabbelgruppe "Paulchen"

■ dienstags • 10 Uhr (außer in den Ferien)

Kinder ab 3 Jahren mit Eltern oder Großeltern Paul-Gerhardt-Kirche: Familienkirche am Montag Jeweils • 16 Uhr (Siehe Seite 23)

■ Mo 19.8. Was Freundschaft bedeutet

■ Mo 16.9. Erntezeit, bitte eine Obstsorte mitbringen

Familiengottesdienst

Paul-Gerhardt-Kirche

■ So 4.8. • 10.30 Uhr zum neuen Schul- und Kindergartenjahr mit persönlichem Segen (Siehe Seite 23)

Familiengottesdienst

Annenkirche

■ So 1.9. • 10.30 Uhr (Siehe Seite 11)

Familiengottesdienst

Paul-Gerhardt-Kirche

■ So 22.9. • 10.30 Uhr (Siehe Seite 24)

Konfirmanden

Konfirmanden Klasse 7 Werner-Sylten-Haus, Ludwigstraße 38, jeweils • 16 Uhr

■ Di 13.8. / 10.9.

Elternabend Klasse 7 in Werner-Sylten- Haus

■ Di 10.9. • 19.30 Uhr

Konfirmanden Klasse 8 Werner-Sylten-Haus, Ludwigstraße 38, jeweils • 16 Uhr

■ Di 20.8. / 17.9.

Elternabend Klasse 8 in Werner-Sylten- Haus

■ Di 24.9. • 19.30 Uhr

Junge Leute

Junge Gemeinde

Pfarrberg 4, Leitung Julia Schmitt

© 0151 2292 38 24

■ montags um • 19 Uhr

Diako Junge Gemeinde Friedenstrasse 10, Haus "Arche"

■ jeden Montag • 16-18 Uhr im Diako-Freizeittreff

CVJM Eisenach, Hinter der Mauer 3

Tolle Angebote für Kinder & Jugendliche in der Woche. Verschiedene Gruppen und Aktionen bei uns im CVJM. www.cvjm-eisenach.de oder © 0177 655 89 45



Senioren

Gemeinde nachmittag Georgen Pfarrberg 4-6, gelber Saal, jeweils • 14.30 Uhr

■ Mi 21.8.

■ Mi 18.9.

Nachmittag der Begegnung Paul-Gerhardt-Johannes-Bezirk Paul-Gerhardt-Kirche
■ Mi 14.8. • 14.30 Uhr:

75 Jahre Kommunität von Taizé

■ Mi 18.9. • 14 Uhr: Ausflug ab Paul-Gerhardt-Kirche

Gemeindenachmittage Annen Annenraum

■ Sa17.8. **Sommerfest** • **15.30** Uhr

■ Do19.9. • 14 Uhr Oberin i.R. Gabriele Phieler erzählt über das Gesangbuchlied "Wer nur den lieben Gott lässt

walten" EG 369

Seniorenkreis

Werner-Sylten-Haus, jeweils • 14.30 Uhr

■ Mi 14.8.

■ Mi 11.9.

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN

Alten- und Pflegeheim Haus Wartburgblick

Am Michelsbach 12 ■ freitags • 10 Uhr

Seniorenzentrum

Am Schleierborn 9

"Georgenhof"

■ Mi 11.9. • 10 Uhr, mit dem Chor der Johanneskirche

Annenstift **lustusstift** Haus Fischerstadt.

nach Absprache

Azurit Pfleaeheim

Flisabethenruhe

■ donnerstags • 10 Uhr

Ehrenamtliche

Besuchskreis Annen

■ Mo 23.9. • 15 Uhr, Annenraum

Besuchsteam Georgen

■ Do 29.8. / Do 26.9. jeweils • 16.30 Uhr

Besuchsdienst und Kirchenblattverteilung

■ Johanneskirche nach Absprache

Kirchenblattverteilung

■ Paul-Gerhardt-Kirche nach Absprache

Helferkreis offene Georgenkirche

■ Mi 21.8. und ■ Mi 18.9 • 15 Uhr, Gelber Saal

Singen und Musizieren

Ansprechpartner Chöre

Bachchor, Posaunenchor, Ambrosius-Kammerorchester,

Kurrende: Christian Stötzner © 88 76 81

Chor Johanneskirche: Christoph Peter, © 7 51 79 Gospelchor: Thomas Wagler, © 06626 91 52 78,

thomas.wagler@esb-netzwerk.de

ImPlus-Chor: Birgit Heichel, © 0173 382 74 00

Concordia Kantorei, Kinderchor:

Anna Fuchs-Mertens © 0176 29 53 02 32 Flötenkreis: Margarete Hönsch © 61 06 47 **Ambrosiuskammer**

orchester

■ montags • 19.30 Uhr Siehe Ansprechpartner Chöre

Fisenacher Bachchor

■ dienstags • 19.30

https://bachchor-eisenach.de

Georgenkinderchor

■ donnerstags • 15.45 Uhr, die "Kleinen"

(Kindergarten)

■ donnerstags • 16.15 Uhr die "Großen"

(Grundschulkinder 1.-3. Klasse)

Kurrende ab 4. Klasse ■ donnerstags • 17.30 Uhr Siehe Ansprechpartner Chöre

Posaunenchor

■ donnerstags • 19.30 Uhr

www.posaunenchor-eisenach.com

Concordia-Kantorei

Johanneskirche

■ Proben ca. 14-tägig, mittwochs, jeweils • 19 Uhr

Siehe Ansprechpartner Chöre

Chorprobe Iohanneskirche **Johanneskirche**

■ donnerstags • 18.30 Uhr

Siehe Ansprechpartner Chöre

Gospelchor

Landeskirchliche Gemeinschaft

Barfüßerstraße 4a

■ Proben montags • 19.30 Siehe Ansprechpartner Chöre

ImPlus-Chor

Annenkirche, mittwochs • 17 Uhr

■ Sa 17.8. Singen zum Sommerfest der Annenkirche

21.8. / 4.9. / 18.9.

Siehe Ansprechpartner Chöre

Flötenkreis

Paul-Gerhardt-Kirche ■ dienstags 14-tägig

jeweils • 16.30 Uhr

siehe Ansprechpartner Chöre

Kirchenmusik



https://bachchor-eisenach.de/

Eisenacher
Mittagsmusik

1. Juli bis 30. September Montag bis Sonnabend um 11 Uhr 30 Minuten Orgelmusik in der Georgenkirche

So 4.8. 16 Uhr 19. Eisenacher Sonntagskonzert Orgelkonzert

An der Orgel: Prof. Christiane Lux; Georgenkirche

So 11.8. 16 Uhr 20. Eisenacher Sonntagskonzert Kammermusik an Bachs Taufstein

Mitteldeutsche Barock-Compagney; Georgenkirche

So 18.8. 9.15 Uhr Turmmusik des Eisenacher Posaunenchores vom Schlossturm auf dem Markt

So 18.8. 16 Uhr

21. Eisenacher Sonntagskonzert Orgelkonzert

An der Orgel: Sandra Schilling, Magdeburg; Georgenkirche

So 25.8. 10 Uhr	Gottesdienst mit dem Kinderchor Leitung: Anna Fuchs-Mertens; Werner-Sylten-Haus
So 25.8. 10 Uhr	336. Kantaten-Gottesdienst BWV 77 "Du sollst Gott, deinen Herren, lieben"; Georgenkirche
So 25.8. 16 Uhr	22. Eisenacher Sonntagskonzert Kammermusik an Bachs Taufstein Mitteldeutsche Barock-Compagney; Georgenkirche
So 1.9. 16 Uhr	23. Eisenacher Sonntagskonzert Orgelkonzert An der Orgel: Kitti Kassai, Budapest; Georgenkirche
So 8.9. 16 Uhr	24. Eisenacher Sonntagskonzert Kammermusik an Bachs Taufstein Mitteldeutsche Barock-Compagney; Georgenkirche
So 15.9. 16 Uhr	25. Eisenacher Sonntagskonzert Orgelkonzert An der Orgel: Yi-Wen Lai, Bad Salzuflen; Georgenkirche
So 22.9. 9.15 Uhr	Turmmusik des Eisenacher Posaunenchores vom Schlossturm auf dem Markt
So 22.9. 16 Uhr	26. Eisenacher Sonntagskonzert Kammermusik an Bachs Taufstein Mitteldeutsche Barock-Compagney; Georgenkirche
So 29.9. 10 Uhr	337. Kantaten-Gottesdienst BWV 169 "Gott soll allein mein Herze haben"; Georgenkirche
So 29.9. 16 Uhr	25. Eisenacher Sonntagskonzert zum Michaelistag Orgelkonzert An der Orgel: Loïc Georgeault Florence Rousseau; Georgenkirche

Posaunenchor

Termine und Informationen finden Sie im Internet: www.posaunenchor-eisenach.com Sie können auch ein Ständchen zu einem Geburtstag oder einer anderen Familienfeier bestellen: staendchenpce@t-online.de

Treff der Musikfreunde

Pfarrberg 6 (Blauer Salon) jeweils • 17 Uhr Gottfried Meyer, © 78 48 77

■ 8.8. Gustav Holst; Ernest Tomlinson / ■ 22.8. Arnold Schönberg / ■ 12.9. Anton Bruckner / ■ 26.9. Jeremiah Clarke; Charles Villiers Stanford

Diakonie



Diako Thüringen gem. GmbH Ein Unternehmen der Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung Karlsplatz 27-31 © 260-0

- Kreativshop
 Der Laden
 Schmelzerstraße 8-10

 © 73 36 41
- Digitaldruckerei Diakopie Altstadtstraße 28 © 74 52-623
- Diako Cycle Service Markt 18 ② 73 28 31
- Suppenküche Goldschmiedenstr.

 © 708 48 24
- InternetcaféGoldschmiedenstr. 14Ø 708 48 10
- Kinderschutzdienst
- Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung

- Schwangerenberatung Schillerstraße 6 © 260-340
- Kreisdiakoniestelle Obere Predigergasse 1 © 75 92 99
- Migrationsberatung Schillerstraße 6 © 260-355
- Suchtberatung Friedensstraße 10 © 74 52-258
- Freiwilligen-Agentur Markt 2 © 67 02 49
- Diako-Tagespflege, Wartburgblick (Mo-Fr), Am Michelsbach 12, ② 82 23-15
- Diako-Pflegedienst Friedensstraße 10 © 74 52-207
- Begleitung von Schwerkranken Palliativdienst © 74 52-210 Mobil 0162 105 02 08

- Selbsthilfegruppe Demenzangehörige St. Georg Klinikum, ② 82 23-26
- Familien entlastender Dienst Schmelzerstraße 3-5 © 70 09 32-14
- Schulbegleitung Integrationshilfe Beratung bei Behinderung Schmelzerstraße 3-5 © 70 09 32-17
- Frühförderung Schmelzerstraße14 ② 703 52-49
- Kinder- und Jugendzentrum Nordlicht Stregdaer Allee 52 ② 7 14 37
- Förderzentrum
 Johannes Falk
 Stregdaer Allee 50
 © 7 12 18

Kontakte in der Gemeinde

STADTKIRCHENAMT

Pfarrberg 2 © 72 34 81, Fax: 72 34 85 stadtkirchenamt@ kirchenkreis-eisenach.de Öffnungszeiten: Di 10 -12 Uhr Do 15 -17 Uhr

GEMEINDEKIRCHENRAT

Vorsitzende: Ulrike Quentel Pfarrberg 2 © 21 71 46 ulrike.quentel@gmx.de Stellvertreter:

■ Georgenbezirk Georgenkirche

Pfarrer Martin Hundertmark Pfarrberg 2 © 73 26 20 martin.hundertmark@ kirchenkreis-eisenach.de Küster 21 31 26 mobil 015234049251

■ Nikolai- & Peters-Bezirk Pfarrer Dr. Armin Pöhlmann

Werner-Sylten-Haus

Ludwigstraße 38 Nikolaikirche Karlsplatz © 87 67 09 u. 881 75 32 armin.poehlmann@ kirchenkreis-eisenach.de Diakonissenmutterhaus Karlsplatz 27 Oberin Annegret Bachmann © 260-230 oberin@diako-thueringen.de

■ Annenbezirk

Annenkirche

Georgenstrasse 64
Pfarrerin Cornelia Biesecke
Obere Predigergasse 1
zu Hause: © 61 07 03
mobil 0162 808 33 23
eisenach.annen@kirchenkreiseisenach.de

■ Paul-Gerhardt- Bezirk Paul-Gerhardt-Kirche

Graf-Keller-Straße 5
Pfarrerin Kathrin Stötzner,

© 88 76 81
kathrin stoetzner@web.de

■ Johannesbezirk Johanneskirche

Am Gebräun 56
Pfarrerin Aleena Hohmann,
© 72 34 87
aleena hohmann@ekmd.de

In Vertretung für Pfarrerin Aleena Hohmann: Pfarrerin Kathrin Stötzner, © 88 76 81 kathrin.stoetzner@web.de

KIRCHENMUSIK

KMD Christian Stötzner © 88 76 81 christian.stoetzner@ kirchenkreis-eisenach.de Anna Fuchs-Mertens mobil 0176 29 53 02 32

KREISDIAKONIESTELLE

Maike Röder Obere Predigergasse 1 © 75 92 99

DIAKONE

Andreas Möller mobil 0176 61 55 37 94 andreas.moeller@ kirchenkreis-eisenach.de

SUPERINTENDENT

Ralf-Peter Fuchs kirchenkreis.eisenach-gerstungen@ekmd.de Büro Obere Predigergasse 1 © 20 34 32, Fax 88 15 52